

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

205. Wichtige Bundesgesetzblätter, Juli 2019

206. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen

207. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Sergiu Gherghina (beantragte Venia: „Politikwissenschaft“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

208. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

209. Bestellung zum Lehrgangsteiter des Universitätslehrgangs „Migrationsmanagement“

210. Bestellung zum Lehrgangsteiter der Universitätslehrgänge „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (AE)“ und „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (MA)“

211. Haus der Natur-Preis für die wissenschaftliche Erforschung des Bundeslandes Salzburg

212. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

205. Wichtige Bundesgesetzblätter, Juli 2019

BGBl. I Nr. 58/2019

2. Dienstrechts-Novelle 2019

https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA_2019_I_58/BGBLA_2019_I_58.pdf

(enthält u.a. die Änderung folgender Gesetze:

- Art. 1 ... des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979
- Art. 2 ... des Gehaltsgesetzes 1956
- Art. 3 ... des Vertragsbedienstetengesetzes 1948)

BGBl. II Nr. 216/2019:

Universitäts- und Hochschulstatistik- und Bildungsdokumentationsverordnung und Änderung der HS-RVBV, der KLRV Universitäten, der UniFinV, der WBV 2016 sowie der Univ. RechnungsabschlussVO

https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA_2019_II_216/BGBLA_2019_II_216.pdf

BGBl. II Nr. 218/2019:

Studienbeitragsverordnung – StubeiV

https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA_2019_II_218/BGBLA_2019_II_218.pdf

206. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurde folgende Lehrbefugnis erteilt:

* Herrn Dr. **Lothar BANZ**, FB Mathematik – die Lehrbefugnis als Privatdozent für das wissenschaftliche Fach „Mathematik“

* Frau Dr. **Simone HEILIGENDORFF**, FB Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft – die Lehrbefugnis als Privatdozentin für das wissenschaftliche Fach „Musikwissenschaft“

* Herrn Ass.-Prof. MMMag. Dr. **Rainer PALMSTORFER**, LL.M., FB Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht. – die Lehrbefugnis als Privatdozent für die wissenschaftlichen Fächer „Europarecht“, „Verfassungsrecht“ und „Verwaltungsrecht“

* Frau Dr. **Elisabeth STÖTTINGER**, Centre for Cognitive Neuroscience – die Lehrbefugnis als Privatdozentin für das wissenschaftliche Fach „Psychologie“

* Herrn Ass.-Prof. Dr. **Dirk TIEDE**, IFFB Geoinformatik – Z_GIS – die Lehrbefugnis als Privatdozent für das wissenschaftliche Fach „Geoinformatik“

207. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Sergiu Gherghina (beantragte Venia: „Politikwissenschaft“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

Termin: Dienstag, 29. Oktober 2019, 15.00 – 18.30 Uhr

Ort: Raum 115B, Rudolfskai 42, 1. Obergeschoß

Vortragssprache: Englisch

Thema: „THE BOUNDARIES AND CHALLENGES OF REPRESENTATIVE DEMOCRACY IN EUROPE“

Univ.-Prof. Dr. Reinhard Heinisch
Vorsitzender der Habilitationskommission

208. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

Für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung wurden folgende Termine festgelegt:

23. – 25. September 2019

Aufsatz über ein allgemeines Thema: 23. September 2019, 8.00 Uhr

Schriftliche Facharbeiten: 24. und 25. September 2019, jeweils 8.00 Uhr

Die Prüfungen finden jeweils von 8:00 – 12:00 Uhr im Senatssitzungssaal, Kapitelgasse 4, 1. Stock, 5010 Salzburg, statt.

Die Kandidat/inn/en werden gebeten, sich spätestens 14 Tage vor den Prüfungsterminen in der Rechtsabteilung anzumelden:

Tel. +43(0)662/8044-2053

E-Mail: monika.radler@sbg.ac.at

209. Bestellung zum Lehrgangsführer des Universitätslehrganges „Migrationsmanagement“

Herr Univ.-Prof. DDr. **Nikolaus DIMMEL** wurde von Herrn VR Müller zum Lehrgangsführer des Universitätslehrganges „Migrationsmanagement“ bestellt.

Er ist aufgrund dieser Bestellung gemäß § 28 UG und den Richtlinien des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern der Universität vom 19.9.2004, MBl. Nr. 9, berechtigt, die für die Leitung des Universitätslehrganges erforderlichen Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Bevollmächtigung ist betragsmäßig auf die dem Universitätslehrgang zur Verfügung stehenden Einnahmen beschränkt. Die Bevollmächtigung erlischt mit dem Ende der Funktion als Lehrgangsführer.

210. Bestellung zum Lehrgangsführer der Universitätslehrgänge „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (AE)“ und „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (MA)“

Herr Ao.Univ.-Prof. Dr. **Ulrich WINKLER** wurde von Herrn VR Müller zum Lehrgangsführer der Universitätslehrgänge „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (AE)“ und „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (MA)“ bestellt.

Er ist aufgrund dieser Bestellung gemäß § 28 UG und den Richtlinien des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern der Universität vom 19.9.2004, MBl. Nr. 9, berechtigt, die für die Leitung der Universitätslehrgänge erforderlichen Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Bevollmächtigung ist betragsmäßig auf die den Universitätslehrgängen zur Verfügung stehenden Einnahmen beschränkt. Die Bevollmächtigung erlischt mit dem Ende der Funktion als Lehrgangsführer.

211. Haus der Natur-Preis für die wissenschaftliche Erforschung des Bundeslandes Salzburg

Der Verein Haus der Natur – Museum für Natur und Technik hat beschlossen, zur Förderung der naturwissenschaftlichen Erforschung des Landes Salzburg für wissenschaftliche Arbeiten, die das Bundesland Salzburg betreffen, im Jahr 2019 Förderungspreise in der Höhe bis zu insgesamt € 3.000,- auszuschreiben.

Diese Förderungspreise können nur auf Grund persönlicher Bewerbungen verliehen werden. Gefördert werden nur bereits durchgeführte Arbeiten. Die Förderungspreise dienen daher nicht zur Unterstützung von im Sinne der Antragsforschung geplanten Projekten. Leistungen, die eine längerfristige naturwissenschaftliche Erfassung des Landes Salzburg betreffen, werden gegenüber Einzelprojekten bevorzugt. Die Förderung von bereits von anderer Stelle geförderten Projekten ist nicht möglich.

Die Einreichung muss bis spätestens **31. Oktober 2019** am Haus der Natur einlangen und hat die genaue Angabe des Namens, des Berufes, des Alters und der Anschrift der Preiswerberin/des Preiswerbers zu tragen. Die Leistungen für die naturwissenschaftliche Erforschung des Bundeslandes Salzburg sind auf maximal zwei DIN A4-Seiten zusammenfassend darzustellen. Entsprechende Publikationen sind beizulegen. Darüber hinaus ist auch ein kurzer Lebenslauf der Einreicherin/des Einreichers beizufügen.

Die Verleihung des Förderungspreises bzw. der Förderungspreise erfolgt im Dezember 2019.

Bewerbungsadresse:

Verein Haus der Natur – Museum für Natur und Technik,
Museumsplatz 5, 5020 Salzburg

office@hausdernatur.at; www.hausdernatur.at

212. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbg.ac.at

wissenschaftliche Stellen

GZ A 0131/1-2019

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeit*er/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*en/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.148,40 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2019
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Finanzmanagement und Finanzdienstleistungen sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt u.a. Nachhaltigkeit im Bereich des Asset Managements
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre im Bereich Finance; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Interesse an Forschungsfragen in o.g. Themenbereichen sowie Erfahrung in der Anwendung von empirischen Methoden; guter Studienerfolg; Erfahrung in der Abhaltung von Lehrveranstaltungen; eigenständiges Arbeiten und Begeisterung für Forschung und Lehre
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, persönliches Engagement, Zuverlässigkeit und Flexibilität sowie sicheres Auftreten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3740 gegeben.
Bewerbungsfrist bis 28. August 2019

GZ A 0132/1-2019

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeit*er/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*en/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.148,40 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2019
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Finanzmanagement und Finanzdienstleistungen sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit bei Forschungsprojekten zum Thema wie neue Geschäftsmodelle in der Finanzdienstleistungsindustrie: Disruption der Wertschöpfungskette, Herausforderung durch FinTechs, Anwendungsmöglichkeiten der Blockchain-Technologie
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Interesse an Forschungsfragen in o.g. Themenbereichen sowie Erfahrung in der Anwendung von empirischen Methoden; guter Studienerfolg; Erfahrung in der Abhaltung von Lehrveranstaltungen; eigenständiges Arbeiten und Begeisterung für Forschung und Lehre
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, persönliches Engagement, Zuverlässigkeit und Flexibilität sowie sicheres Auftreten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3740 gegeben.
Bewerbungsfrist bis 28. August 2019

GZ A 0133/1-2019

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeit*er/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*en/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.148,40 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2019
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Sozialpsychologie sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätz-

lich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt „Von der Angst zur Annäherung – Ein einheitlicher Prozess“ (Sozialneurokognitive Studien; Forschung mit Methodenschwerpunkte EEG, tDCS, funktionelle Magnetresonanztomographie – fMRT)

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Psychologie mit hervorragenden Leistungen mit Schwerpunkt in den Gebieten der Sozialpsychologie und Neurokognition; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse und Erfahrungen in der experimentellen Forschung, gute methodische und statistische Kenntnisse; ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Programmierkenntnisse, Interesse an und Engagement für nachhaltige Entwicklung in Übereinstimmung mit den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges, eigenverantwortliches und organisiertes Arbeiten, ausgeprägte Teamfähigkeit und hohe Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5104 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. August 2019

nichtwissenschaftliche Stellen

GZ A 0134/1-2019

Am **Fachbereich Biowissenschaften** gelangt die Stelle **e. technischen Assistent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.030,80 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 15. November 2019
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: lichtmikroskopische Auswertung und Bestimmung von Arthropoden- und Einzellerproben aus dem Feld und aus Laborexperimenten; Betreuung der Einzellerlaborkulturen; Datenaufnahme in Feldversuchen mit Insekten; Vorbereitung von Samenmaterial und Durchführung von Gewächshaus- und Feldversuchen mit Pflanzen; Datenmanagement und Datenanalyse (z.B. mit Excel und R); Organisation und Verwaltung von Geräten für die ökologische Labor- und Freilandforschung; Labororganisation, Bestellungen, Einweisung und Einarbeitung von Mitarbeiter*innen und Studierenden, Vorbereitung für Laborkurse und Unterstützung bei allgemeinen Aufgaben
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung, Ausbildung als techn. Assistent*in oder äquivalente Ausbildung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr gutes Englisch in Wort und Schrift; allg. EDV-Kenntnisse und spezielle Kenntnisse zur Datenverarbeitung und statistischen Datenanalyse; Erfahrung im Bereich Studierendenbetreuung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: ausgesprochene Teamfähigkeit und Organisationsstalent

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5482 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. August 2019

GZ A 0135/1-2019

Am **Fachbereich Biowissenschaften, Botanischer Garten**, gelangt eine **Lehrstelle als Gartenfacharbeiter*in** gemäß Angestelltengesetz, § 56 des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für das 1. Lehrjahr beträgt € 608,40 brutto (14× jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: Lehrzeit 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, 8 Stunden
- Ausbildungsbereiche: die Lehrzeit umfasst eine fundierte Ausbildung in den für den Beruf notwendigen Fachrichtungen wie Pflanzenschutz, Botanik, Bodenkunde, Zierpflanzenbau, Fachrechnen und Landschaftsgärtnerei
- Anstellungsvoraussetzungen: positiv abgeschlossene Pflichtschule, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, handwerkliches Geschick, Bewältigung der Aufgaben in den Freilandflächen
- Erwünschte Zusatzqualifikation: technisches Verständnis
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Verlässlichkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Kommunikationsfreude

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5506 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. August 2019

GZ A 0130/1-2019

Am **Fachbereich Computerwissenschaften** gelangt die Stelle **e. Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.030,80 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2019
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30. September 2022
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Sekretariats- und Verwaltungsagenden und organisatorische Aufgaben (u.a. Plusonline, Fodok-Pure, SAP); organisatorische Unterstützung der Wissenschaftler*innen bei Tagungen und Konferenzen; Administrierung von Drittmittelprojekten sowie Korrespondenz in Englisch und Deutsch mit nationalen und internationalen Forschungspartnern
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung; sehr gute Englischkenntnisse, ausgezeichnete Rechtschreibkenntnisse; sehr gute EDV-Kenntnisse; Erfahrung in Betreuung und Abwicklung von Drittmittelprojekten insbes. in der Verwaltung von FFG-, EU- und Industrieprojekten
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in universitären Verwaltungsabläufen und SAP; Kenntnisse sowie die Fähigkeit zu selbständiger organisatorischer Tätigkeit; Kenntnisse im Rechnungswesen/Buchhaltung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Organisations- und Koordinationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Genauigkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6309 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. August 2019

GZ A 0136/1-2019

Im **Büro des Rektors** gelangt die Stelle **einer Assistenz des Rektors** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.614,30 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2019
- Beschäftigungsdauer: zunächst auf 4 Jahre befristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit
- Aufgabenbereiche: Unterstützung des Rektors bei der Abwicklung des Tagesgeschäfts, eigenverantwortliche Erledigung von zugewiesenen Aufgabenstellungen auf fachlich sehr hohem Niveau, entscheidungsreifes Aufbereiten von Themen, Erstellen von Berichten und Präsentationsunterlagen, Mitarbeit in strategischen Projekten und bei Konzepten, Informations- und Kommunikationsschnittstelle des Rektors zu internen und externen Ansprechpartner*innen und Institutionen
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium, einschlägige Berufserfahrung, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, sehr gute Kenntnisse in MS Office, sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnis im Bereich der Strukturen österreichischer Universitäten und/oder der österreichischen Wissenschaftslandschaft, Erfahrung im Projektmanagement
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Organisationsstärke, Ergebnisorientierung, Belastbarkeit, Diskretion

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2100 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. August 2019

GZ A 0098/1-2019

An der **Universitätsbibliothek, Hauptbibliothek**, gelangt die Stelle **e. Mitarbeiter*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.061,60 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: Beschaffung und Nachweis lizenzpflichtiger elektronischer Ressourcen und Mitarbeit im Open-Access-Team; Erwerbung, Erschließung und Zugangsbearbeitung von Zeitschriften und anderen Periodika; Durchführung von Workshops und Schulungen, Mitarbeit in Projekten
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung, sehr gute IT-Anwendungskenntnisse (besonders Office-Paket), sehr gute Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: bibliothekarische bzw. informationswissenschaftliche Ausbildung und/oder Berufserfahrung, besonders im Bereich Zeitschriften/elektronische Ressourcen, Kenntnisse des Regelwerks RDA und des aktuellen Bibliotheksverwaltungssystems (dzt. ALMA), Kenntnis weiterer Fremdsprachen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Flexibilität, Fähigkeit zum analytischen Denken, hohes Servicebewusstsein, Interesse an aktuellen fachlichen und technolo-

gischen Entwicklungen, Bereitschaft zur Weiterbildung, Affinität zu gedruckten und elektronischen Medien

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77400 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. August 2019

GZ A 0137/1-2019

An der **Universitätsbibliothek, Hauptbibliothek**, gelangt die Stelle **e. Mitarbeiter*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.366,70 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: Mitwirkung Abteilung Formale Medienbearbeitung bei der Lizenzierung elektronischer Medien und bibliothekarischen Durchführung vergaberechtlicher Beschaffungsprozesse; laufende Weiterentwicklung von Erwerbsformen print und elektronisch (Planung, Vorbereitung und Implementierung z.B. PDA, EBS, Approval Plans etc.); Mitarbeit im Bereich Bestandsmanagement (Planung und Umsetzung von Maßnahmen z.B. zum Bestandsabbau) und bei der (Weiter)entwicklung einschlägiger Grundsätze und Richtlinien (z.B. Bestandskonzept); Strukturierung von Arbeitsprozessen und Bearbeitungsabläufen im Bereich Erwerbung/Zugangsbearbeitung print & elektronisch und deren Dokumentation; Pflege von Lieferant*innenkontakten, Qualitätskontrolle, Erfassung und Pflege von Erwerbsstrukturdaten (z.B. Lieferant*innendatensätze) im Bibliotheksverwaltungsprogramm; Bearbeitung von Bestellungen; Mitarbeit bei Projekten
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, sichere Beherrschung des MS-Office-Pakets, sehr gute Kenntnisse des wissenschaftlichen Publikationsmarktes (print und elektronisch)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: abgeschlossenes Hochschulstudium (Magister, Master, Diplom), bibliothekarische Ausbildung und/oder Berufserfahrung, besonders im Bereich Bestandsmanagement und/oder Berufserfahrung im Verlagswesen/Buchhandel; Kenntnisse im Lizenz- und/oder Vergaberecht; Vorerfahrungen mit Bibliotheksverwaltungssystemen sowie RDA-Grundkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Begeisterungs- und Teamfähigkeit, Fähigkeit zum analytischen Denken, organisatorisches Geschick, selbständige Arbeitsweise, starkes Interesse an aktuellen fachlichen und technologischen Entwicklungen, hohes Servicebewusstsein, Bereitschaft zu Fortbildung und Dienstreisen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77670 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. August 2019

GZ A 0138/1-2019

An der **DE Studienabteilung** gelangt die Stelle **e. Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.183,40 (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: persönliche Beratung internationaler Studienbewerber*innen und Studierender über Zulassungsvoraussetzungen zu allen angebotenen Studien (Front- und Backoffice); Kommunikation in deutscher und englischer Sprache; Bewertung von internationalen Bildungsnachweisen und Studienabschlüssen; Durchführung der Studienzulassung unter korrekter Anwendung des Allgemeinen Verwaltungsverfahrenes, des Studienrechtes und universitätsautonomer Verordnungen/Richtlinien; studienbegleitende Administration; Datenbankabfragen und Kommunikation mit österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland, relevanten Institutionen des Inlandes sowie internationalen Bildungseinrichtungen; Erstellung von Informationsgrundlagen (Webinformationen als auch Printprodukte)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung; sehr gute Büro/EDV-Fertigkeiten; einwandfreie Deutschkenntnisse und sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnis einer/mehrerer weiteren Fremdsprache/n; Kenntnisse in der Anwendung von Plusonline
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit im Kontakt mit Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft, verstärkte Belastbarkeit in Spitzenzeiten; Erfahrung im Umgang mit Menschen: Verhandlungskompetenz und Entscheidungskonsequenz

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2250 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. August 2019

GZ A 0139/1-2019

An der **DE Studienabteilung und dem Vizerektorat Lehre**, Arbeitsgemeinschaft Qualitätsentwicklung Plusonline, gelangt die Stelle eines/r Sachbearbeiters/in gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.030,80 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2019
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Ihre Aufgaben erledigen Sie zu 50% in der DE Studienabteilung und zu weiteren 50% in der Arbeitsgemeinschaft Qualitätsentwicklung Plusonline; in der Studienabteilung betreuen und konfigurieren Sie im Backofficeteam verschiedene Plusonline Applikationen. Sie führen Erfassungen und Änderungen von Studierenden- und Studiendaten durch, auch in Koordination mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Bundesrechenzentrum GesmbH. Sie arbeiten an Projekten zur Einführung neuer Applikationen mit. Die Vorbereitung von Sponsions- und Promotionsfeiern, einschließlich Ausstellung der Graduierungsurkunden sowie die Zulassung und Administration von Universitätslehrgängen zählen auch zu Ihren Aufgaben. Beratungs- und Betreuungsaufgaben, sowie die Mitarbeit an der Administration der Studienbeiträge betreuen Sie zusammen mit Ihren Kolleg*innen.

In der Arbeitsgemeinschaft Qualitätsentwicklung Plusonline nehmen die Anfragen, Probleme und Wünsche der Universitätsmitarbeiter*innen zu unserem Campus Management System Plusonline telefonisch oder via Ticketsystem entgegen und bearbeiten diese selbständig oder in Zusammenarbeit mit dem Leiter des Teams. Sie erstellen und pflegen Doku-

mentationen und Handbücher zu Plusonline. Sie führen eigenverantwortlich als auch in Kooperation mit anderen Organisationseinheiten benutzerorientierte Softwaretests in Plusonline durch. Sie unterstützen den Leiter der Arbeitsgemeinschaft Qualitätsentwicklung Plusonline und sind nach einer Einarbeitungsphase in der Lage, im Vertretungsfall bestimmte Aufgaben in Plusonline zu erledigen.

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Matura oder gleichwertige Kenntnisse und Kompetenzen; ausgezeichnete Deutschkenntnisse, gute Englischkenntnisse; beides in Wort und Schrift; idealerweise besitzen Sie Erfahrung im IT Support; Erfahrung im universitären Umfeld erleichtert Ihnen die Einarbeitung.
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Sie zeigen Engagement und die Bereitschaft zur Weiterbildung. Sie haben Freude am Umgang mit IT und sind bereit, sich mit der Organisation und den Abläufen unseres Campus Management System Plusonline auseinanderzusetzen. Sie sind verantwortungsbewusstes, selbständiges Arbeiten gewöhnt und besitzen Lösungskompetenz. Im Kontakt mit den Kunden kommt Ihre Kommunikationsfähigkeit zum Tragen. Im Umgang mit Ihren Kolleg*innen stellen Sie Ihre Teamfähigkeit unter Beweis.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2250 sowie +43/662/8044-2432 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. August 2019

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 4. September 2019

Redaktionsschluss: Freitag, 30. August 2019

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1